



„weltwärts“-Reisende Sarah Distelkamp und Auktionator Thomas Spychala haben sichtlich Spaß daran, alles mögliche an zahlungsbereite Auktionsteilnehmer zu bringen. —FOTOS: DAGMAR HOJTZYK

Zum Ersten, zum Zweiten, und zum ...

Versteigerung zugunsten von San Miguelito bringt mehr als 600 Euro ein

VON DAGMAR HOJTZYK

WALTROP. Der Hammer saust im Minutentakt auf den kleinen Tisch im Jugendcafé Yahoo. Zum Ersten, zum Zweiten, und zum.... Auktionator Thomas Spychala hat 66 Angebote auf der Liste. Fast alle gehen weg. Am Ende der Versteigerung steht fest: 622,89 Euro gehen auf das Konto von Sarah Distelkamp.

Sie wird das Geld Ende des Monats in Waltrops nicaraguanische Patenstadt San Miguelito mitnehmen. Dort leistet die 20-Jährige ehemalige Gymnasiastin für neun Monate einen freiwilligen Entwicklungsdienst über die Organisation „weltwärts“. Begleitet wird Sarah in ihren Aktivitäten vom Waltroper Patenschaftsverein „Solidaridad“ (wir berichteten).

Gut zwei Stunden die Auktion, zu der Sarah mit einigen Freunden ins Jugendcafé



Das Publikum hatte viel Spaß an der Auktion im Jugendcafé Yahoo.

an der Hochstraße ein geladen hatte. Rund 30 Gäste sind gekommen, sie alle mit der festen Absicht mitzusteigern und zu helfen. Darüber freut sich Sarah Distelkamp und auch über die Spendenbereitschaft der Waltroper Bürger und Geschäftsleute, die von Gutscheinen bis zu Sachspenden den Auktionsabend mög-

lich gemacht haben.

Doch so schnell der Hammer auch niedersaust, es geht nicht nur ums Geld, es geht auch um Spaß. Dazu trägt Thomas Spychala als gut aufgelegter Auktionator bei. Er hält zwei dicke Kissen in die Höhe und ruft: „Wem jetzt der Hintern weh tut, der kann bieten. Den Bezug kann man ja

wechseln...“ Auch das Publikum ist gut drauf. Besonders als es um die Gourmet-Gutscheine von Curry-Heini geht. Da ruft jemand: „Die Pommes sind unbezahlbar.“ Er hat die Lacher auf seiner Seite.

Bücher und Buchgutscheine, Vasen, Taschen und Kinderspiele: Vieles ist dabei und wird sich auf manch einem Gabentisch zu Weihnachten wiederfinden.

„Es ist nur ganz wenig übrig geblieben“, freut sich Sarah Distelkamp am Tag nach der Auktion. Den Rest wollen sie und ihre Freunde über ebay verkaufen. Auch mit diesem Geld kann sie am anderen Ende der Welt viel Nützliches für Kinder aus San Miguelito kaufen. Am 29. November ist Abflug für Sarah Distelkamp.

Die offizielle Verabschiedung bei der Bürgermeisterin von Sarah und das Willkommen für Matthias Scharpenberg, der kürzlich aus San Miguelito zurückgekommen ist, findet 26. November um 18.30 Uhr am Rathaus statt.